



# **PROTOKOLL DER VOLLVERSAMMLUNG VOM 09. MAI 2012**

**ORT: ERDING    BEGINN: 20.15UHR    ENDE: 22.00 UHR**

## **TAGESORDNUNG**

- 1. Begrüßung**
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 3. Genehmigung der Tagesordnung**
- 4. Genehmigung des Protokolls der letzten VV**
- 5. Vorstellungen und Verabschiedungen**
- 6. Jahresbericht 2011**
- 7. Jahresrechnung 2011**
- 8. Bericht der Rechnungsprüfer**
- 9. Entlastung des Vorstands**
- 10. Neuwahl des Vorstands**
- 11. Wünsche und Anträge**
- 12. Sonstiges**

## **TOP 1 – Begrüßung**

Frau Schwaiger begrüßt alle Delegierten, die Gäste, die Presse und die Einzelpersonlichkeiten, Herrn Martin Holzer (BJR), Herrn Grabert (Jugendamt) die Vertreter der Kreis- und Stadträte: Herrn Kirmair, Herrn Dr. Bauer und Herrn Wegmaier.

Für die Vollversammlung entschuldig sind: Herr Landrat Bayerstorfer und Frau Meister.

## **TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit**

36 von 46 Delegierten sind anwesend.

Die Vollversammlung ist somit beschlussfähig.

## **TOP 3 – Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung fristgerecht zugesandt. Es werden keine Änderungen angemerkt.

Abstimmung:

Ja: 36

Enthaltungen: 0

Nein: 0

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

## **TOP 4 – Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung**

Zum Protokoll der letzten Vollversammlung vom 21. November 2011 gibt es keine Anmerkungen.

Abstimmung:

Ja: 35

Enthaltungen: 1

Nein: 0

Das Protokoll wird mehrheitlich genehmigt.

## **TOP 5 – Vorstellungen und Verabschiedungen**

Frau Schwaiger bedankt sich bei den abwesenden Vorstandsmitgliedern der Vorjahre, Herrn Jobst, Herrn Springborn und Herrn v. Sivers, welche sich nicht mehr zur Wahl stellen.

Nach drei Jahren als Sozialpädagogin für die offene Jugendarbeit des KJR Erdings wechselt Frau Frau Empl-Kuhn ihre Arbeitsstelle nach Mühldorf.

Die sozialpädagogische Arbeit wird von Frau Eberl übernommen.

Nach vielen Jahren guter Zusammenarbeit verabschieden sich Frau Schwaiger und Frau Wild von Herrn Grabert, der sich in den Ruhestand begibt.

Sein Nachfolger im Jugendamt ist Herr Stadick, der sich kurz vorstellt.

## **Top 6 – Jahresbericht 2011**

Der Jahresbericht wurde den Delegierten mit den Sitzungsunterlagen vorab zugestellt.

Frau Schwaiger freut sich über die große Zahl der Delegierten, welche an der Vollversammlung teilnehmen.

Sie geht auf einige Punkte des Jahresberichts gesondert ein:

- Der Verband der Pfadfinder stellt sich vor
- Aufgaben der Geschäftsstelle
  - Beratung der Mitglieder
  - Hilfe bei Zuschüssen
  - Verleih-Angebot (neu: Holztribüne)
- Offene Jugendarbeit
  - Beratung wurde sehr rege wahrgenommen
  - Jugendleiterschulungen wurden angeboten
  - Alle 3-4 Monate wird ein Treff der Jugendtreffs angeboten
- Jugendsozialarbeit Wartenberg
  - Konzept wurde in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und der Schule weiterentwickelt
- Kinder- und Jugendfreizeiten  
Folgende Freizeiten wurden vom KJR angeboten:
  - Kinderfreizeit in Werfenweng
  - Sprachreise nach Bexhill (England)
  - Pitigrilli (Angebot für das Ferienprogramm in den Gemeinden)
  - Manege frei in KönigsdorfFrau Jarmurskewitz präsentiert Bilder der Freizeit in Werfenweng und des Mitspielzirkus Pitigrilli.
- Vernetzung der verschiedenen Arbeitsgruppen
- Bündnis „Bunt statt braun“  
Herr Hauser erklärt die Ziele des Bündnisses und weist auf eine Info-Veranstaltung im Frühjahr im Korbinian-Aigner-Gymnasium hin mit dem Thema: Strategien und Symbole der rechtsextremen Gruppen
- Gute Zusammenarbeit mit BJR und Bezirksjugendring Oberbayern bei Veranstaltungen (z. B. Zirkustage Königsdorf) und Weiterbildung der Mitarbeiter
- Besonderer Dank für die gute Zusammenarbeit an das Jugendamt (Herrn Grabert, Herrn Stadick), die Kommunale Jugendarbeit (Frau Klari-Sigl), Jugendzentrum Erding, Jugendtreff Dorfen, Jugendpflege Dorfen-Isen und die Katholische Jugendstelle.

Der Jahresbericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Um 21:00 Uhr verlässt der Delegierte des Jugendzentrums Dorfen die Veranstaltung.

Ab sofort nehmen 35 stimmberechtigte Delegierte an der VV teil.

## **Top 7 – Jahresrechnung 2011**

Fr. Brunner-Schlegl stellt die Jahresrechnung 2011 vor:

- Das Gesamtergebnis ist ausgeglichen. Der Haushaltsansatz vermehrte sich in Einnahmen und Ausgaben um 9.352,15 €.
- Bei den Rücklagen konnten nach mehreren Jahren der Rücklagenentnahme erstmalig, nach Genehmigung durch Herrn Landrat Bayerstorfer und Prüfung durch die Kreiskämmerei, Rücklagen zugeführt werden.
- Das Budget für die Fahrtkosten wurde von den Vorstandsmitgliedern nicht ganz ausgeschöpft.

- Die Mehraufwendungen im Geschäftsstellen-Bereich (Bewirtschaftungskosten, Öffentlichkeitsarbeit (Homepage), Druckkosten, Geräte und beruflicher Fortbildung) konnten trotz Erhöhung des Einnahmeziels durch Dienstleistungen nicht komplett abgedeckt werden.
- Das Verleih-Angebot wurde vermehrt genutzt, somit wurde eine Erhöhung des Einnahmeziels im Bereich Verleih erreicht.
- Durch die starke Nachfrage bei den Ferien- und Freizeitmaßnahmen wurde das HH-Volumen erhöht, der Finanzierungsanteil hat sich jedoch nur gering erhöht.
- Der Anteil der präventiven Maßnahmen in der Jugendsozialarbeit hat sich vermindert und durch geringe Fahrtkosten wurde das Budget nicht vollständig ausgenutzt.
- Pauschalzuschüsse wurden von den Jugendverbänden nicht ausgeschöpft.
- Durch erhöhte Bußgeldzuweisung und Spenden konnte eine Holztribüne finanziert werden.

Abstimmung:

Ja: 32

Enthaltungen: 3

Nein: 0

Die Jahresrechnung 2011 wurde von den Anwesenden in der vorliegenden Form mehrheitlich festgestellt.

### **Top 8– Bericht Kassenprüfer**

Der Kassenprüfer Herr Kollmannsberger berichtet über die Prüfung, welche er und Frau Trettenbacher am 12. April 2012 durchgeführt haben.

Die Kasse wurde in Einnahmen und Ausgaben geprüft. Sie wurde sorgfältig geführt und es gab keine Beanstandungen.

### **Top 9 –Entlastung des Vorstands**

Herr Kollmannsberger stellt den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft.

Abstimmung:

Ja: 32

Enthaltungen: 3

Nein: 0

Die Vorstandschaft des Kreisjugendrings Erding wurde, bei Enthaltung der Betroffenen, mehrheitlich entlastet.

### **Top 10 – Neuwahl des Vorstandes**

In den Wahlausschuss wurden folgende Personen berufen:

Herr Grabert, Herr Stadick und Herr Holzner. Den Vorsitz übernimmt Herr Grabert. Dieser bedankt sich beim Vorstand.

Wahl:

- Vorsitzende:

Vorschläge: Frau Schwaiger

nimmt die Wahl an

Abstimmung:

Ja: 34

Enthaltungen: 0

Nein: 1

- Stellvertretende Vorsitzende:

Vorschläge: Frau Jarmurskwewitz nimmt die Wahl an

Abstimmung:

Ja: 30 Enthaltungen: 3 Nein: 2

- Wahlverfahren Beisitzer:

Der Wahlvorstand macht den Vorschlag die Beisitzer per Handzeichen zu wählen.

Abstimmung:

Ja: 34 Enthaltungen: 0 Nein: 1

Nachdem keine Einstimmigkeit erzielt werden konnte, werden die Beisitzer geheim gewählt.

- Wahl Beisitzer:

Vorschläge:	Hannes Strobl	32 Stimmen	nimmt die Wahl an
	Nepomuk Hauser	31 Stimmen	nimmt die Wahl an
	Eva Döller	28 Stimmen	nimmt die Wahl an
	Hendrik Böttcher	30 Stimmen	nimmt die Wahl an
	Markus Ertl	nicht anwesend	

Um 21:50 Uhr verlässt ein Delegierter (MOE) der Versammlung. Somit sind noch 34 stimmberechtigte in der VV.

- Rechnungsprüfer:

Vorschläge: Herbert Kollmannsberger nimmt die Wahl an  
Sabine Trettenbacher Einverständnis liegt vor

Abstimmung:

Ja: 34 Enthaltungen: 0 Nein: 0

## Top 11 –Wünsche und Anträge

Es gibt keine Wünsche und Anträge.

## Top 12 –Sonstiges

Frau Schwaiger bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet um 22.00 Uhr die Vollversammlung.

Birgit Schwaiger

Christine Stemmer

---

1. Vorsitzende

---

Protokollführerin